

Saison 2015/16 - Spielbericht vom 18.10.2015

– Bundesliga Frauen –

SKC Victoria siegt mit Bahnrekord

Dany Kicker mit 619 beste Spielerin

Der 5. Spieltag in der Keglerinnen-Bundesliga führte die Damen des SKC Victoria Bamberg zum Vizemeister der letztjährigen Saison nach Schrezheim. Die Gäste mussten vor einem Jahr eine bittere Niederlage quittieren, doch dieses Mal triumphierten sie in überragender Form mit 7:1. Mit 3593 Kegel pulverisierten sie den Bahnrekord und übertrafen damit die alte Marke um 70 Kegel. Fünf Spielerinnen knackten die 600 er Marke und Dany Kicker setzte dabei mit 618 Kegel das Glanzlicht. Ioana Antal stand ihr mit 614 nicht viel nach und auch Corinna Kastner (605), Sina Beißer (604) und Beata Wlodarczyk (602) konnten starke Leistungen abrufen. Das Abräumen war dabei der ausschlaggebende Faktor für den klaren Sieg, einen Durchschnitt von 219,33 erreicht eine Mannschaft nicht so oft.

Vom Start weg war das Team bemüht, die Scharte des letzten Jahres auszuwetzen. Kastner (161) und Beißer (160) waren gleich richtig in Fahrt und drückten der Startgruppe ihren Stempel auf. Barth und Schupp nutzten ihre Chancen nicht und so konnten die Bambergerinnen 7 Satzpunkte von acht gewinnen. Kastner (605), die in die Vollen dreimal im Rückstand lag, machte im Abräumen die beste Figur, zog immer wieder an Barth vorbei und gewann mit 4:0 SP. 251 Kegel räumt man nicht jeden Tag, ein Klasseergebnis. Beißer hat sich deutlich verbessert gezeigt und hielt Schupp mit 3:1 nieder. Auch sie war mit 218 im Abräumen stark. 2:0 Mannschaftspunkte und 88 Kegel Vorsprung lautete der Zwischenstand.

Den schwersten Stand hatte im mittleren Paarkreuz Vanessa Welker, die zum ersten Mal von Anfang an spielen durfte. Sie bemühte sich redlich, hatte gegen Schneider auch einige Möglichkeiten zum Satzgewinn, die ausgebuffte Nationalmannschaftskameradin aber schaffte immer zum richtigen Zeitpunkt eine Neun, womit sie Welker den Zahn zog und 4:0 siegte. Bei Welker imponierte die Sicherheit im Räumen und so waren 550 Kegel der Lohn für ihren Einsatz. Daneben erwischte Kicker mit 164 zum Auftakt einen Traumstart, dem 136 folgten. Nach weiteren 149 auf der dritten Bahn war ihr mit 169 noch das beste Einzelresultat auf einer Bahn gelungen und damit blieb der Totalisator bei 618 Kegel stehen. Es war Tagesbestleistung, die sie mit 385 in die Vollen und tollem Abräumen (233) erreichte. In dieser Runde wurden die Satz- und die MP geteilt, so dass Bamberg mit 3:1 MP in Front ging, aber schon nahezu uneinholbare 142 Kegel auf der Habenseite hatte.

Die Schlussrunde begann mit Siegen im ersten Satz für Lutz (145) gegen Wlodarczyk (139) und Sauter (140) gegen Antal (130). Beide sind dann aber aufgewacht, und wollten nicht die Looser im Team werden. Wlodarczyk kam mit 161 und 160 richtig in Fahrt und drehte das Spiel ebenso zu ihren Gunsten wie Antal, die 160 und 168 auch zur 2:1 Satzführung nutzte. Wlodarczyk konnte es sich leisten, mit 142 unentschieden zu kegeln, denn den MP hat sie damit gesichert. Antal gelangen noch 156 und so hatte sie mit 614 (225 geräumt) am Ende doch noch ein Klassenspiel abgeliefert. Das 7:1 war perfekt, da auch die Kegeldifferenz (+245) deutlich für Bamberg sprach. Es war eine Galavorstellung und eine Demonstration der wahren Stärke des Meisters.

Spielstatistik:

KC Schrezheim	SKC Victoria Bbg.	SP	Kegel	MP
Barth	Kastner	0 : 4	566 : 605	0 : 1
Schupp	Beißer	1 : 3	555 : 604	0 : 2
Schneider	Welker	4 : 0	583 : 550	1 : 2
Bader	Kicker	0 : 4	531 : 619	1 : 3
Lutz	Wlodarczyk	1,5 : 2,5	553 : 602	1 : 4
Sauter	Antal	1 : 3	560 : 614	1 : 5
Gesamt		7,5 : 16,5	3348 : 3593	1 : 7

Ergebnisse und Tabelle vom 5.Spieltag:

		<u>Ma-Punkte</u>
Kriemhild Lorsch	- Walhalla Regensburg	7,0 : 1,0
TSV Schott Mainz	- SKC Bavaria Karlstadt	6,0 : 2,0
KC Schrezheim	- SKC Victoria Bamberg	1,0 : 7,0
DKC Waldkirch	- ESV Pirmasens	6,0 : 2,0
KV Liedolsheim	- SKK 98 Poing	7,0 : 1,0

<u>Pl</u>	<u>Tabelle/Klub</u>	<u>SP</u>	<u>Manns Pu</u>	<u>+P</u>	<u>-P</u>	<u>H Ma P</u>	<u>+HP</u>	<u>-HP</u>	<u>A Ma P</u>	<u>+AP</u>	<u>-AP</u>	<u>Lfv</u>
1	SKC Victoria Bamberg	5	34,0 : 6,0	10 : 0		13,0 : 3,0	4 : 0		21,0 : 3,0	6 : 0		BY
2	TSV Schott Mainz	5	27,0 : 13,0	8 : 2		18,0 : 6,0	6 : 0		9,0 : 7,0	2 : 2		RP
3	KV Liedolsheim	5	26,0 : 14,0	8 : 2		20,0 : 4,0	6 : 0		6,0 : 10,0	2 : 2		RP
4	Kriemhild Lorsch	5	25,0 : 15,0	8 : 2		19,0 : 5,0	6 : 0		6,0 : 10,0	2 : 2		HE
5	DKC Waldkirch	5	26,0 : 14,0	7 : 3		20,0 : 4,0	6 : 0		6,0 : 10,0	1 : 3		SB
6	KC Schrezheim	5	18,5 : 21,5	5 : 5		12,0 : 12,0	3 : 3		6,5 : 9,5	2 : 2		WT
7	ESV Pirmasens	5	11,5 : 28,5	2 : 8		8,5 : 7,5	2 : 2		3,0 : 21,0	0 : 6		RP
8	SKK 98 Poing	5	11,0 : 29,0	2 : 8		7,0 : 9,0	2 : 2		4,0 : 20,0	0 : 6		BY
9	SKC Bavaria Karlstadt	5	11,0 : 29,0	0 : 10		6,0 : 10,0	0 : 4		5,0 : 19,0	0 : 6		BY
10	Walhalla Regensburg	5	10,0 : 30,0	0 : 10		3,0 : 13,0	0 : 4		7,0 : 17,0	0 : 6		BY